

Herkul Polonius Schroeder

341 nGF bis Mitte 342 nGF

Ab 341 nGF kapert Admiral Herkul Polonius Schroeder auf Anweisung Al´Jebals mit seinen Piraten gezielt valianische Handelsschiffe in der Straße von Valian. Nebenbei plündert er auch das eine oder andere valianische Küstendorf. Damit stört er die wirtschaftliche Entwicklung des Valianischen Imperiums sowie den aschranischen Handel Hadramirs mit dem Valianischen Imperium empfindlich. Vom valianischen Cäsar Antonius Virgil Testaceus (Trollmond 341 nGF) und von mächtigen aschranischen Händlerfamilien (Anfang 342 nGF) wird daraufhin ein hohes Kopfgeld für die Ergreifung von Admiral Herkul Polonius Schroeder ausgesetzt. Admiral Schroeder antwortet mit gezielten Angriffen auf die valianische Kriegsflotte und Werften der valianischen Armee. So vernichtet er mit nur drei seiner Piratenschiffe (Ende Einhornmond 342 nGF) bei einem kühnen Angriff auf die Militärwerft in Laurentum an der Tertos-Mündung sieben fast fertiggestellte valianische Kriegsgaleeren.

Wiederum auf Anweisung Al´Jebals beginnt Admiral Herkul Polonius Schroeder mit seinen Piraten ab Anfang 342 nGF gezielt chryseische und rawindrische Handelsschiffe vor der Küste des Valianischen Imperiums zu kapern. Aschranische Schiffe werden ab dieser Zeit zur Gänze verschont. Anfang 342 nGF wird Herkul Polonius Schroeder zum vierten Mal Vater. Seine Frau Dayn bringt eine Tochter zur Welt – Sibilla.